



Presseausendung November 2021

Volksbegehren Grundeinkommen – Zustimmung der Bürger:innen wächst kontinuierlich

Schon ein halbes Jahr vor der Eintragungswoche ist das Quorum mit 90.000 Unterschriften beinahe erfüllt.

Eine repräsentative Studie ([Marketagent](#)) im Frühjahr 2021 hat ergeben, dass die Zustimmung in der Bevölkerung zu einem Bedingungslosen Grundeinkommen (BGE) wächst. 38% der Österreicher:innen befürworten aktuell die Einführung eines emanzipatorischen BGEs. Die [WU Wien](#) hat mittels Umfrage einen pandemiebedingten Zuwachs von 7% der Befürworter:innen ermittelt.

Diese Zustimmung schlägt sich auch in den Unterstützungserklärungen des [Volksbegehrens zum BGE](#) nieder. Noch vor der Eintragungswoche, die voraussichtlich im 2. Quartal 2022 stattfinden wird, konnten bisher knapp 90.000 Unterschriften in Österreich gesammelt werden. Die Unterstützungserklärungen können jederzeit auf Magistraten, Gemeindeämtern oder per Handy-Signatur abgegeben werden.

Erschwert durch die Pandemiemaßnahmen konnte das Organisationsteam dennoch viele begleitende Veranstaltungen durchführen. Neben zahlreichen Vorträgen und Veröffentlichungen gab es 2021 auch besondere Highlights:

- Fortsetzung der [Ringvorlesung 2020](#) (Online) in Zusammenarbeit mit JKU, Kath. Privat-Universität Linz und VHS-Linz
- [Pressekonferenz](#) zum Kampagnenstart des Volksbegehren
- [Benefizkonzert in Linz](#) mit den Jazzgrößen Paul Zauner, Jan Kořínek und der Ska-Band Skip it
- Ein umfangreiches Programm in der [Internationalen Woche des Grundeinkommens 2021](#)

Die Diskussion um ein BGE ist nicht auf Österreich beschränkt. Regelmäßig treffen sich [Aktivist:innen aus über 70 Ländern](#) der ganzen Welt virtuell, um ihre Aktionen zu koordinieren.

Bis Juni 2022 werden so auch auf Europäischer Ebene im Rahmen einer Bürger:innen-Initiative ([EBI](#)) Unterschriften zur Einführung eines BGE in allen EU-Mitgliedsländern gesammelt.

Mit bedingungslosen Grüßen
Arbeitsgemeinschaft Volksbegehren Grundeinkommen

PS: [Link](#) zu Fotos und weiteren Unterlagen

Kontakt: Roswitha Minardi | presse@volksbegehren-grundeinkommen.at | +43 664 2333210

